



PRESSEMITTEILUNG

SÜD-CHEMIE AG
Öffentlichkeitsarbeit

Lenbachplatz 6
80333 München
www.sud-chemie.com

Süd-Chemie zeichnet Nachwuchswissenschaftler der Technischen Universität München mit Liebig-Medaille aus

Als Auszeichnung für seine bisherigen wissenschaftlichen Leistungen wurde gestern Abend Herr Dr. Vladimir Zverlov vom Institut für Mikrobiologie der Technischen Universität München in Freising-Weihenstephan die mit 10.000 Euro dotierte *Liebig-Medaille der Süd-Chemie* verliehen. Dr. Hans Jürgen Wernicke, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Süd-Chemie AG, überreichte dem Nachwuchswissenschaftler den alle zwei Jahre verliehenen Preis im Rahmen der internationalen Katalysatorenkonferenz *Defining the Future* der Süd-Chemie im Deutschen Museum.

Herr Dr. Zverlov wird für seine herausragenden Arbeiten in der Erforschung von so genannten Cellulasen ausgezeichnet, mit denen er bereits seit über zehn Jahren mit an der Spitze der weltweiten Forschung steht. In internationalen Wissenschaftsjournalen hat er bereits eine beeindruckende Anzahl von Aufsätzen publiziert. Seine Untersuchungen von biokatalytischen Umwandlungsprozessen von Biomasse sind insbesondere für die industrielle Anwendung im Bereich der weißen Biotechnologie interessant. Die weiße Biotechnologie bietet enorme Zukunftschancen, beispielsweise in der Senkung des Rohstoffverbrauchs oder der Gewährleistung einer höheren Effizienz etwa bei der Erzeugung von Biokraftstoffen oder Basischemikalien aus nachwachsenden Rohstoffen.

Dr. Hans Jürgen Wernicke, stellvertretender Vorstandsvorsitzender der Süd-Chemie AG, sagte: „Im Namen des Vorstands der Süd-Chemie gratuliere ich Herrn Dr. Zverlov ganz herzlich zu dieser Auszeichnung. In der Tradition unseres Mitgründers, dem berühmten Chemiker Justus von Liebig, würdigen wir mit der *Liebig-Medaille der Süd-Chemie* herausragende wissenschaftliche Leistungen, die großes technisches Umsetzungspotenzial für die Zukunft haben. Wir sind davon überzeugt, dass die Arbeiten von Herrn Dr. Zverlov dazu beitragen werden, die Zukunft auf dem auch für die Süd-Chemie sehr interessanten Feld der Biokonversion von nachwachsenden Rohstoffen in moderne Treibstoffe und chemische Grundstoffe zu gestalten.“

München, 26. September 2007

Für Rückfragen:

Süd-Chemie AG

Jochen Orłowski

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel.: +49-(0)89-5110-247

Fax: +49-(0)89-5110-302

Die Süd-Chemie (www.sud-chemie.com) ist ein in Deutschland börsennotiertes (WKN: 729 200), selbständiges und weltweit tätiges Spezialchemieunternehmen mit Sitz in München. Wesentliche Märkte des Unternehmensbereichs Adsorbentien sind die Konsumgüter-, Verpackungs-, Gießereiindustrie sowie die Wasserbehandlung. Produkte des Unternehmensbereichs Katalysatoren bieten u.a. Lösungen für die Chemie-, Petrochemie- und Raffinerieindustrie, die Energiespeicherung, Wasserstoffproduktion und Abluftreinigung. Gemeinsamer Nenner aller Produkte und Leistungen der Süd-Chemie ist der effiziente und schonende Umgang mit den natürlichen Ressourcen zur Schaffung von mehr Lebensqualität für Mensch und Umwelt. Die Süd-Chemie erzielte 2006 einen Umsatz von knapp über 1 Mrd. Euro, davon 80 Prozent im Ausland. Ende 2006 beschäftigte der Konzern knapp 5000 Mitarbeiter an weltweit 70 Standorten. Die Süd-Chemie feiert 2007 ihr 150-jähriges Bestehen.